

Kreiswahlausschuss bestätigt Wahlvorschläge für die Kreistags- und Landratswahl am 26. Mai

242 Bewerberinnen und Bewerber kandidieren für den neuen 46-köpfigen Kreistag

Eisenberg. Der Kreiswahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. April 2024 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl zum neuen Kreistag und die Landratswahl am 26. Mai 2024 geprüft und einstimmig bestätigt.

Kreiswahlleiter Tom Zimmermann gab bekannt, dass die vorliegenden Kandidaturen fristgerecht und ordnungsgemäß eingereicht wurden. Alle eingereichten Wahlvorschläge wurden zugelassen.

Die zugelassenen Kandidaten werden im Amtsblatt des Saale-Holzland-Kreises Nr. 4/2024, das am 4. Mai 2024 in die Haushalte verteilt wird, öffentlich bekannt gemacht sowie parallel dazu auch auf der Internetseite www.saaleholzlandkreis.de.

Für die Wahl zum neuen Kreistag wurden acht Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen zugelassen. Insgesamt kandidieren 242 Bewerberinnen und Bewerber für den neuen Kreistag – 16 weniger als bei der letzten Wahl vor fünf Jahren.

Die 242 Bewerber kandidieren für 8 Parteien und Wählergruppen (die Reihenfolge ergibt sich gemäß Thüringer Kommunalwahlgesetz aus den Ergebnissen der vorherigen Landtags- bzw. Kreistagswahl):

DIE LINKE:	30 Bewerber
AfD:	24 Bewerber
CDU:	46 Bewerber
SPD:	28 Bewerber
GRÜNE:	17 Bewerber
FDP:	19 Bewerber
BI Holzland:	35 Bewerber
Bauernverband:	43 Bewerber

Für die Landratswahl wurden sechs Wahlvorschläge eingereicht, geprüft und vom Kreiswahlausschuss per einstimmig Beschluss zugelassen. Damit kandidieren je ein Bewerber für Die Linke/SPD, AfD, CDU, FDP, Bürgerinitiative (BI) Holzland sowie ein Einzelbewerber.

Bei den Kommunalwahlen werden am 26. Mai 2024 der Kreistag, der Landrat, die Stadt- bzw. Gemeinderäte sowie in einigen Kommunen auch die Bürgermeister gewählt. Eine ggf. erforderliche Stichwahl findet am 9. Juni statt, dem Tag der Europawahl.

Die Amtszeit des neuen Kreistages beginnt am 1. Juni 2024 und dauert fünf Jahre. Die Amtszeit des neuen Landrates beginnt am 1. Juli 2024 und dauert sechs Jahre. Wegen der unterschiedlich langen Wahlperioden kommt es nur alle 30 Jahre vor, dass Kreistag und Landrat gemeinsam neu gewählt werden. Dieses Jahr ist das der Fall.